

Datenschutzinformation für Tierhalter und Auftraggeber

gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist:

Pferdefachpraxis Katrin Schmidt

Franz-Liszt-Straße 14
96472 Rödental
Deutschland

Telefon: +49 176 47396119

E-Mail: info@pferdefachpraxis-katrin-schmidt.de

2. Welche Daten werden verarbeitet?

Im Rahmen der tierärztlichen Tätigkeit verarbeitet die Pferdefachpraxis Katrin Schmidt personenbezogene Daten von Tierhaltern, Eigentümern, Auftraggebern und sonstigen Kontaktpersonen, soweit dies für die Durchführung des tierärztlichen Auftrags oder aus anderen rechtlich zulässigen Gründen erforderlich ist.

Hierzu können insbesondere gehören:

- Name und Anschrift,
- Telefonnummer und E-Mail-Adresse,
- Versicherungsangaben, soweit erforderlich,
- Kommunikationsinhalte,
- Angaben, die für Behandlung, Dokumentation und Abrechnung erforderlich sind.

Darüber hinaus werden Daten zum behandelten Pferd verarbeitet. Hierzu können insbesondere Name, Geburtsdatum bzw. Alter, Rasse, Geschlecht, Farbe und Abzeichen, Tätowierungsnummer, Gewicht sowie Angaben zu Fütterung, Haltung und Nutzung gehören.

Im Rahmen der tierärztlichen Behandlung werden insbesondere Anamnese, Befunde, Diagnosen, Behandlungen, Medikamente, Impfungen, Laborergebnisse und Behandlungsberichte dokumentiert. Außerdem können Fotos, Röntgen- und Ultraschallaufnahmen sowie Videos erstellt und gespeichert werden.

Tiermedizinische Angaben über ein Tier stellen als solche keine Gesundheitsdaten einer natürlichen Person im Sinne des Art. 9 DSGVO dar. Soweit die Unterlagen zugleich personenbezogene Informationen über natürliche Personen enthalten, werden diese nach den geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften verarbeitet.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die personenbezogenen Daten werden insbesondere verarbeitet zur:

- Anbahnung und Durchführung des tierärztlichen Behandlungsvertrags,
- Identifikation und Zuordnung von Tierhaltern, Auftraggebern und Patienten,
- Organisation, Durchführung und Dokumentation der tierärztlichen Behandlung,
- Kommunikation und Terminabstimmung,
- Erstellung und Übermittlung von Rechnungen sowie Abwicklung von Zahlungen,
- Bearbeitung von Versicherungsfällen,
- Erfüllung gesetzlicher und berufsrechtlicher Dokumentations-, Nachweis- und Aufbewahrungspflichten.

Die Verarbeitung erfolgt je nach Einzelfall insbesondere auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Durchführung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen, Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO aufgrund berechtigter Interessen der Praxis oder Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO aufgrund einer Einwilligung.

Soweit die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht, kann diese grundsätzlich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.

4. Tierärztliche Verschwiegenheit

Die Praxis beachtet die für Tierärztinnen und Tierärzte geltenden berufsrechtlichen Verschwiegenheitspflichten.

Informationen, die der Praxis im Rahmen der tierärztlichen Tätigkeit anvertraut oder bekannt werden, werden vertraulich behandelt und grundsätzlich nicht unbefugt an Dritte weitergegeben.

Eine Weitergabe erfolgt nur, soweit hierfür eine gesetzliche Grundlage besteht, eine entsprechende Einwilligung oder Beauftragung vorliegt oder die Weitergabe zur Durchführung der Behandlung, zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten oder aus einem anderen rechtlich zulässigen Grund erforderlich ist.

5. Praxissoftware und digitale Patientenakte

Zur Verwaltung von Patienten- und Behandlungsdaten sowie zur Rechnungsstellung verwendet die Praxis die Praxissoftware easyVET der VetZ GmbH.

Die Patientenakten werden digital geführt. In der Praxissoftware können insbesondere Stammdaten, Anamnese, Befunde, Diagnosen, Medikamente, Impfungen, Laborergebnisse, Behandlungsberichte, Rechnungsdaten sowie behandlungsbezogene Bild- und Dokumentationsdaten verarbeitet werden.

Die Verarbeitung dient insbesondere der Durchführung und Dokumentation der tierärztlichen Behandlung, der Abrechnung sowie der Erfüllung gesetzlicher und berufsrechtlicher Pflichten.

6. Kommunikation

Die Praxis kommuniziert mit Tierhaltern und anderen Beteiligten insbesondere telefonisch, per E-Mail, SMS sowie über WhatsApp Business.

Dabei können Terminabsprachen, organisatorische Informationen und Informationen zum behandelten Pferd ausgetauscht werden.

Über WhatsApp Business können auch tiermedizinische Informationen, Befunde, Fotos oder andere behandlungsbezogene Informationen übermittelt werden. Die Nutzung von WhatsApp erfolgt insbesondere auf Wunsch des Tierhalters.

Bei der Nutzung von WhatsApp können personenbezogene Daten durch WhatsApp bzw. den Anbieter des Dienstes verarbeitet werden. Auf diese Verarbeitung hat die Praxis nur begrenzten Einfluss.

7. Weitergabe von Daten und Empfänger

Personenbezogene Daten und behandlungsbezogene Informationen werden nur weitergegeben, soweit dies für die Behandlung oder Abrechnung erforderlich ist, eine gesetzliche Verpflichtung besteht, eine entsprechende Einwilligung oder Beauftragung vorliegt oder eine andere Rechtsgrundlage die Übermittlung erlaubt.

Empfänger können je nach Einzelfall insbesondere andere Tierärzte oder Tierkliniken, externe Labore, Versicherungsunternehmen, Hufschmiede, Physiotherapeuten, Trainer bzw. Reitlehrer, Behörden oder sonstige gesetzlich vorgesehene Stellen sowie Steuerberater, Rechtsanwälte und andere an der Behandlung oder Abwicklung beteiligte Personen oder Stellen sein.

Die Weitergabe erfolgt jeweils nur im erforderlichen Umfang.

8. Versicherungen

Auf Wunsch des Tierhalters bzw. Versicherungsnehmers können zur Abwicklung eines Versicherungsfalls erforderliche Daten und Unterlagen an das jeweilige Versicherungsunternehmen übermittelt werden.

Hierzu können insbesondere Angaben zum Tierhalter und zum versicherten Pferd sowie Rechnungen, Befunde, Diagnosen und behandlungsbezogene Unterlagen gehören.

Soweit hierfür eine Einwilligung, Vollmacht oder Schweigepflichtentbindung erforderlich ist, erfolgt die Übermittlung auf dieser Grundlage.

9. Rechnungsstellung und Zahlungsabwicklung

Die Rechnungsstellung erfolgt über easyVET. Rechnungen können per E-Mail oder postalisch übermittelt werden.

Als Zahlungsmöglichkeiten stehen insbesondere Barzahlung, Kartenzahlung, Lastschrift und Zahlung auf Rechnung zur Verfügung.

Für Kartenzahlungen wird ein Kartenlesegerät von CCV eingesetzt. Die Zahlungsabwicklung erfolgt über die Sparkasse Coburg – Lichtenfels. Im Rahmen der Zahlungsabwicklung können, die für die Durchführung und Abwicklung der jeweiligen Zahlung erforderlichen Zahlungs- und Transaktionsdaten verarbeitet werden.

Ein gesonderter externer Abrechnungsdienstleister wird nicht eingesetzt.

10. E-Mail und E-Mail-Archivierung

Die Praxis nutzt E-Mail-Dienste von IONOS.

Geschäftliche E-Mail-Kommunikation wird im Rahmen der eingesetzten IONOS E-Mail-Archivierung archiviert. Die Praxis bewahrt die archivierte E-Mail-Kommunikation grundsätzlich für einen Zeitraum von 11 Jahren auf. Die Archivierung dient insbesondere der Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs- und Nachweispflichten.

Soweit gesetzliche oder andere rechtliche Verpflichtungen eine längere Aufbewahrung erfordern, bleiben diese unberührt.

11. Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden grundsätzlich nur so lange gespeichert, wie dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist oder gesetzliche bzw. sonstige rechtliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

Die Praxis wendet für Patientenakten, Rechnungsunterlagen und die archivierte E-Mail-Kommunikation grundsätzlich eine Aufbewahrungsdauer von 11 Jahren an.

Soweit im Einzelfall gesetzliche oder andere rechtliche Gründe eine längere Aufbewahrung erfordern oder eine kürzere Aufbewahrung zulässig und vorgesehen ist, richtet sich die Speicherdauer nach den jeweils einschlägigen Vorgaben.

12. Datensicherheit

Die Praxis führt eine regelmäßige Datensicherung der digital gespeicherten Praxis- und Patientendaten durch. Die Datensicherung erfolgt unter Beachtung der geltenden gesetzlichen und datenschutzrechtlichen Anforderungen.

Die Praxis trifft angemessene technische und organisatorische Maßnahmen, um personenbezogene Daten vor Verlust, Zerstörung, Veränderung sowie unbefugtem Zugriff zu schützen.

13. Rechte betroffener Personen

Betroffene Personen haben im Rahmen der gesetzlichen Voraussetzungen insbesondere das Recht auf:

- Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten,
- Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung unvollständiger Daten,
- Löschung personenbezogener Daten,
- Einschränkung der Verarbeitung,
- Datenübertragbarkeit,
- Widerruf einer erteilten Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft sowie
- Widerspruch gegen eine Verarbeitung nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO.

Zur Ausübung dieser Rechte kann die Praxis unter den oben genannten Kontaktdaten kontaktiert werden.

14. Beschwerderecht

Betroffene Personen haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren.

Für die Praxis ist insbesondere zuständig:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)

Promenade 18	Telefon: +49 (0) 981 180093-0
91522 Ansbach	E-Mail: poststelle@lda.bayern.de
Deutschland	

15. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling im Sinne des Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

Stand: September 2026